

## **Gute Stimmung und zufriedene Gesichter**

### **Erfolgreiche Premiere beim „Azubi Speed Dating“ - 5000 Besucher bei der JOB 2018**

Dachau. Die Veranstalter waren vor der JOB 2018 ein klein wenig nervös: Zum einen wurde erstmals ein „Azubi Speed Dating“ angeboten. Würde dieses neue Format überzeugen können? Zum anderen war hervorragendes Wetter für den Tag der JOB-Messe prognostiziert. Würde es viele auf Ausflüge locken, die dann nicht kommen? Doch nach dem Abschluss der JOB 2018 am 21. April in der ASV-Halle gab es beim Arbeitskreis SchuleWirtschaft Dachau höchst zufriedene Gesichter. Rund 5000 Besucherinnen und Besucher zählte das JOB-Team, und damit rund 500 mehr als im letzten Jahr. Und auch das „Azubi Speed Dating“ kam gut an. „Wir werden dieses Format nächstes Jahr in jedem Fall wieder anbieten“, betonte Hermann Krenn, Co-Vorsitzender des AK SchuleWirtschaft Dachau seitens der Wirtschaft.

### **Interessiert und gut vorbereitet**

Etliche der rund 60 Aussteller berichteten von „toller Stimmung auf der JOB“ und zeigten sich beeindruckt davon, dass viele junge Leute aus Stadt und Landkreis gut vorbereitet erschienen. Die Praktikums- und Ausbildungsplatzbörse im Eingangsbereich der ASV-Halle war durchgehend gut genutzt. 257 Firmen und andere Anbieter hatten dort insgesamt 330 Plätze ausgehängt, zu denen Interessenten gleich unmittelbar nachfragen konnten. Auch beim „Azubi Speed Dating“ hatten manche der Jugendlichen bereits ihre Bewerbungsmappen dabei. Sie wurden von den Unternehmen und Einrichtungen zum Vorstellungsgespräch oder Praktikum eingeladen.

Wer noch nicht genau wusste, was er oder sie einmal machen will, besuchte einen der Workshops zur beruflichen Orientierung, die ebenfalls auf der JOB 2018 angeboten wurden.

„Die JOB 2018 bietet eine Gesamtheit an Eindrücken zur Berufswahl, die in dieser Kombination allein im schulischen Unterricht nicht erreicht werden könnten“, betont Schulamtsdirektorin Agnes Brunner, Co-Vorsitzende des Arbeitskreises SchuleWirtschaft Dachau. Hermann Krenn pflichtet ihr bei und listet die vielen verschiedenen positiven Aspekte der JOB Dachau auf: Die Schülerinnen und Schüler könnten sich bei 60 Ausstellern über 120 Berufe und duale Studiengänge informieren. Workshops und Vorträge unterstützten sie bei ihrer Berufswahl. Auch Bewerbungsmappen könnten vor Ort von Fachleuten gecheckt werden. Die Ausbildungs- und Praktikumsplatzbörse sowie das „Azubi Speed Dating“ führten an praktische Erfahrungen heran. Und nicht zuletzt würde die „Bildungsnavi App“, die auf die Bedürfnisse von Jugendlichen aus der Region zugeschnitten sei, noch einmal dabei helfen, Informationen auch dann zu bekommen, wenn der Berufsinformationstag vorüber sei.

### **Zur JOB Dachau**

Die JOB Dachau findet nach Vorläuferveranstaltungen in der Berufsschule Dachau seit 2007 in der ASV-Halle statt – zunächst alle zwei Jahre, seit 2011 jedes Jahr. Veranstalter ist der Arbeitskreis SchuleWirtschaft Dachau. Zu den Hauptunterstützern der Veranstaltung gehören neben der Stadt und dem Landkreis Dachau die Sparkasse Dachau sowie die Volksbank Dachau. (rif)

Bildunterschriften siehe S. 2

### Bildunterschriften:

1. Bei der Eröffnung der JOB 2018 (v.l.n.r.): Bürgermeister Kai Kühnel, Sparkassendirektor Hermann Krenn, Landtagsabgeordneter Martin Güll, Stadtrat Volker Koch, Schulamtsdirektorin Agnes Brunner, Stellvertretende Landrätin Marianne Klafki, Landtagsabgeordneter Bernhard Seidenath, Berufsschuldirektor Johannes Sommerer, Stadträtin Christine Unzeitig und Landrat Stefan Löwl. Foto: Riffert/JOB 2018 (oH)
2. Schülerinnen und Schüler, die sich über mindestens drei Berufe informiert hatten und dafür JOB-Aufkleber gesammelt hatten, konnten sich an der Verlosung von zwei brandneuen i-Pads beteiligen. Ausgelost wurden zwei Jungs, darunter Pavel, der am Tag der JOB 2018 seinen 13. Geburtstag feierte und somit einen besonderen Grund zur Freude hatte. Foto: Riffert/JOB 2018 (oH)
3. Sie freuen sich über einen guten Berufsinformationstag JOB 2018: Frank Donath von der mit der Organisation beauftragten Agentur Donath & Friends sowie die beiden Vorsitzenden des Arbeitskreises SchuleWirtschaft Dachau Schulamtsdirektorin Agnes Brunner und Sparkassendirektor Hermann Krenn. Foto: Riffert/JOB 2018 (oH)